

Der Tierkreis in der Gesellschaft

Aufgabe

Eigenverantwortung

Können

Freiheit

Vertrauen

Schutz

Ausgleich

Erkenntnis

Entwicklung

Handeln

Gemeinschaft

Schicksal



Der Tierkreis in der Musik



ES-DUR, C-MOLL – ICH LAUSCHE IN DER STILLE



B-DUR, G-MOLL – ICH LAUSCHE AUF TÖNENDES



F-DUR, D-MOLL – ICH HÖRE EINEN TON INNERLICH



C-DUR, A-MOLL – ICH WILL DEN TON



G-DUR, E-MOLL – DER TON ERGREIFT DIE MATERIE



D-DUR, H-MOLL – DER TON ENTFALDET SICH
IM RAUM



A-DUR, FIS-MOLL – DER TON MATERIALISIERT SICH



E-DUR, CIS-MOLL – DER TON VERKLINGT



H-DUR, GIS-MOLL – DER TON KLINGT NACH
IM OHR



FIS-DUR, DIS-MOLL – DER TON WIRD REALITÄT IN MIR



DES-DUR, B-MOLL – ICH LASSE DEN TON LOS



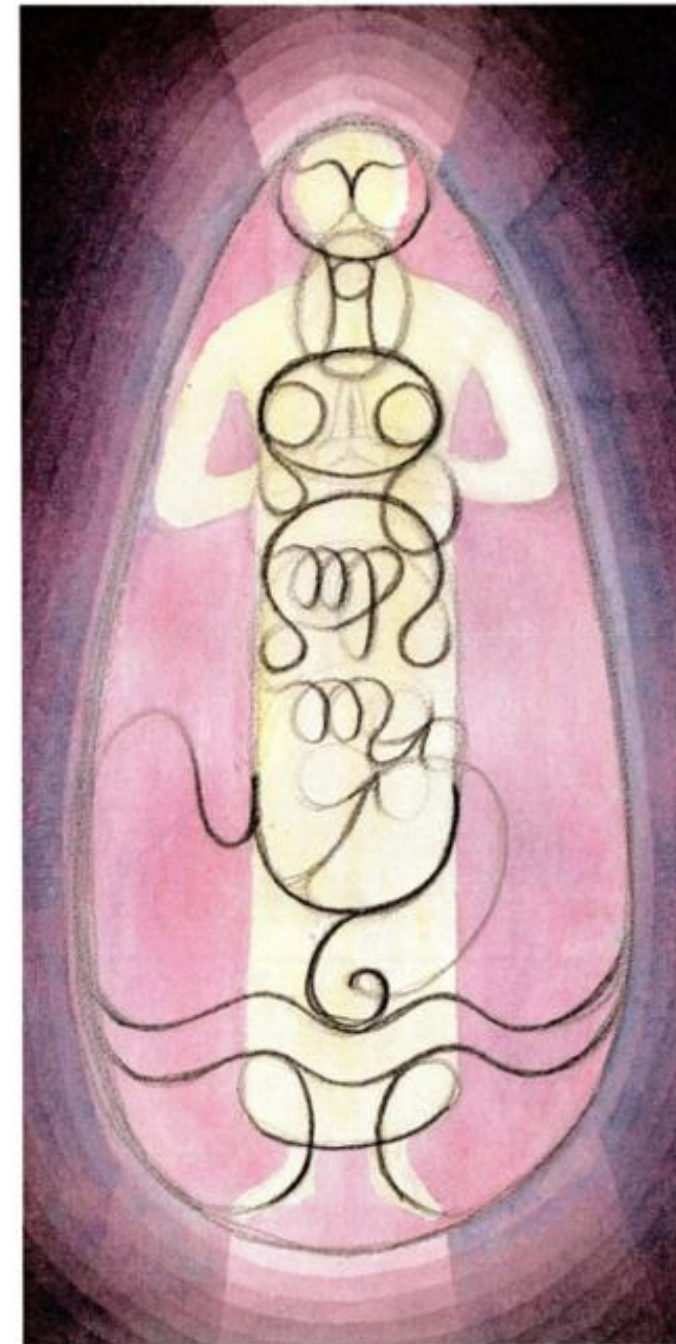
AS-DUR, F-MOLL – DER TON WIRD MONADE

Marlene Schneider-Hellberg
Psychologische Beratung
BiografieArbeit

marlene.ury@web.de

Tel: 0176 285 91 442

www.biografieberatung-hellberg.com



Dynamische TierKreisZeichen Meditation
nach Wolfgang Wegener

Der Tierkreis im Körper und Konsonant



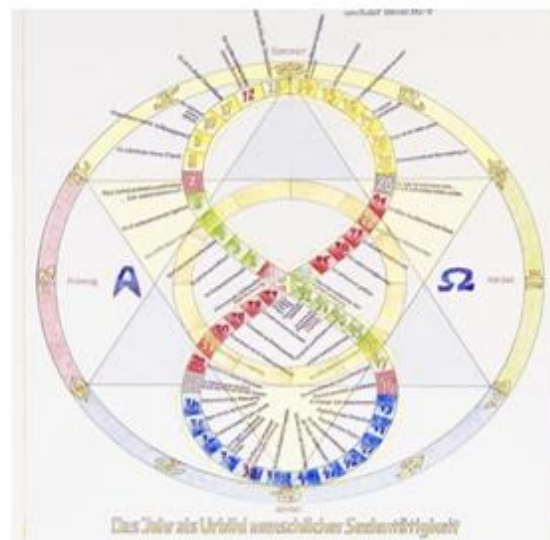
www.eurythmy4you.de.com
<https://pflegeimpuls-dresden.de>

Die 12 pflegerischen Gesten

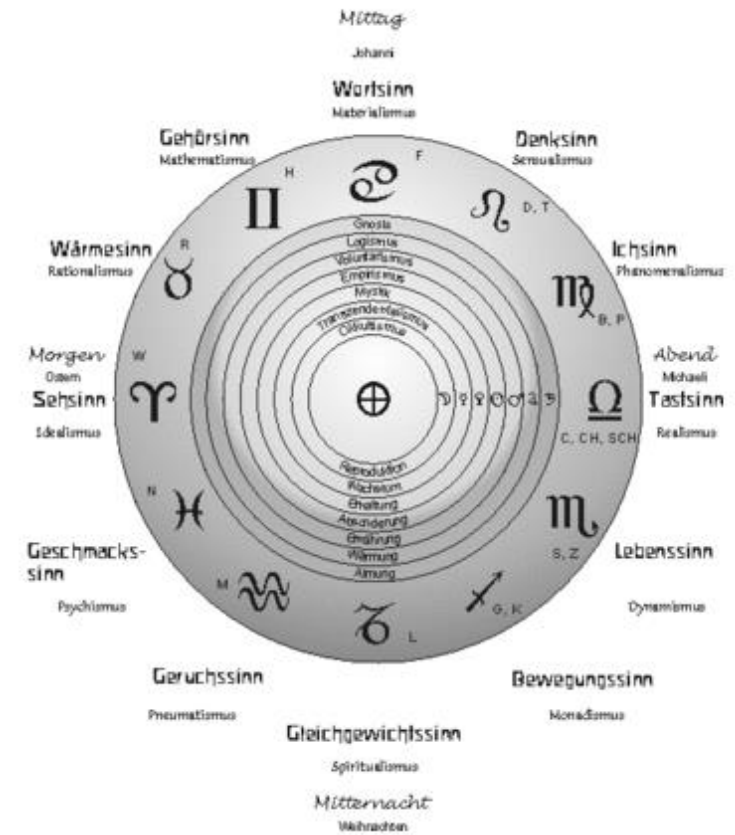
	Abwehren <i>F</i>	
<i>H</i> Entlasten <i>II</i>		<i>Q</i> Raum schaffen <i>T</i>
<i>R</i> Ernähren <i>Y</i>		<i>M</i> Hüllen <i>B</i>
<i>W</i> Das Wesen hervorkehren <i>Y</i>		Ausgleichen / Harmonisieren <i>C</i>
<i>N</i> Aufrichten <i>X</i>		<i>M</i> Anregen / Reizen <i>S</i>
<i>M</i> Bestätigen <i>z</i>		<i>X</i> Belasten <i>G</i>
	<i>Y</i> Erwecken <i>L</i>	

Der Tierkreis in den Tugenden

- Ehrfurcht wird zu Opferkraft
- Inneres Gleichgewicht wird zu Fortschritt
- Ausdauer wird zu Treue
- Selbstlosigkeit wird zu Katharsis
- Mitleid wird zu Freiheit
- Höflichkeit wird zu Herzenstakt
- Zufriedenheit wird zu Gelassenheit
- Geduld wird zu Einsicht
- Gedankenkontrolle wird zu Wahrheitsempfinden
- Mut wird zu Erlöserkraft
- Verschwiegenheit wird zu Meditationskraft
- Großmut wird zu Liebe



Der Tierkreis in den Weltanschauungen und Sinne



Es sprechen zu den Menschensinnen
 Die Dinge in den Raumesweiten,
 Sie wandeln sich im Zeitenlauf.

Erkennend lebt die Menschenseele
 Von Raumesweiten unbegrenzt
 Und beiert von Zeitenlauf
 Im Reich der Geistes-Ewigkeit.

-Rudolf Steiner